

Solidarisch gegen Diskriminierung und Rassismus

Dr. Birgit Bockschweiger

Referentin für Antidiskriminierung & Diversity

**ANTIDISKRIMINIERUNGSSTELLE, ANSPRECHPERSON FÜR FÄLLE
SEXUELLER BELÄSTIGUNG UND SEXUALISierter GEWALT**



Universität Regensburg

Dr. Birgit Bockschweiger

Referentin für Antidiskriminierung & Diversity

Antidiskriminierungsstelle, Ansprechperson für Fälle sexueller Belästigung und sexualisierter Gewalt

Kontakt

- Raum PT 3.2.32
- Telefon: 0941/943-2364
- E-Mail: antidiskriminierung@ur.de oder birgit.bockschweiger@ur.de
- Homepage: <https://www.uni-regensburg.de/diversity/startseite/index.html>
- Workshop-Angebote: <https://www.uni-regensburg.de/diversity/antidiskriminierungsstelle/ur-workshops/index.html>
- Instagram: @antidiskriminierungUR

Solidarisch gegen Diskriminierung und Rassismus

1. Einführung
2. Historische Bedingungen & Sozialisation
3. Herausforderung & Chancen

1. Einführung

Ziele des Workshops:

- Reflexion von teils unbewussten Vorurteilen und Abwehrmechanismen
- Strategien für den Umgang mit Angehörigen marginalisierter Gruppen
- Steigerung der Sicherheit für eigene Handlungs- und Kommunikationsweisen

1. Einführung

Content Note

Grundlage ist die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte.

- Vertraulichkeit
- Gleichberechtigte Gesprächsanteile
- Wertschätzende Gesprächskultur
- Fehlerfreundlichkeit
- Komplexität zulassen
- Diskriminierungssensible, gewaltfreie Kommunikationskultur

Rassismus ist ein komplexes Herrschaftsverhältnis und ein gesellschaftliches Strukturierungsprinzip, das alle Menschen (auf unterschiedliche Weise) betrifft.

Rassismus ist „eine Ideologie, eine Struktur und ein Prozess, mittels derer bestimmte Gruppierungen auf der Grundlage tatsächlicher oder zugeschriebener biologischer oder kultureller Eigenschaften als wesensmäßig andersgeartete und minderwertige ‚Rassen‘ oder ethnische Gruppen angesehen werden. In der Folge dienen diese Unterschiede als Erklärung dafür, dass Mitglieder dieser Gruppierungen vom Zugang zu materiellen und nicht-materiellen Ressourcen ausgeschlossen werden.“

Philomena Essed: Multikulturalismus und kultureller Rassismus in den Niederlanden. In: Institut für Migrations- und Rassismusforschung (Hrsg.). Rassismus und Migration in Europa. Hamburg 1992. S. 375.

„Diskriminierung, Ausgrenzung und Zerstörung finden [...] in einem Spannungsfeld von drei Parteien statt: die angegriffene Person, der*die Angreifer*in, und als Drittes die Gruppe, die sich nicht zu der angegriffenen Person bekennt [...]. Für die angegriffene Person kommt das unmittelbare Übel von dem*der Angreifer*in, das nachhaltige jedoch von der Gruppe, die wegschaut.“

Sasha Marianna Salzmann: Sichtbar. In: Eure Heimat ist unser Albtraum. Hrsg. von Fatma Aydemir, Hengameh Yaghoobifarah. Berlin 2019. S. 13-27, hier S. 21.

2. Historische Bedingungen & Sozialisation

- Mittelalter: systematische Codierung – Christentum als weiß und europäisch, Islam als schwarz und nicht-europäisch
- Ende 15. Jahrhundert: Reconquista (Sieg der spanischen Krone über die Mauren, Vertreibung von jüdischen und muslimischen Menschen), Beginn der Kolonialisierung des amerikanischen Kontinents (Theologie)
- 16. / 17. Jahrhundert: ‚Rassen‘-Konzepte werden vom Tier- und Pflanzenreich auf die Menschen übertragen (Naturwissenschaften)
- 18. / 19. Jahrhundert: Entwicklung der ‚Rassentheorien‘ und Verbreitung in Europa und die kolonialisierten Gebiete (Geistes- und Gesellschaftswissenschaften)
- 20. Jahrhundert: Nationalsozialismus, Nürnberger Rassengesetze, Holocaust

2. Historische Bedingungen & Sozialisation

**Wie interpretieren Sie persönlich den Begriff / die
Begriffe?**

**Welche Bedeutung hat der Begriff für Sie in
Ihrem Alltag?**

10-15 Minuten Gruppengespräch,
danach Gespräch im Plenum

zu Paternalismus



zu Allyship



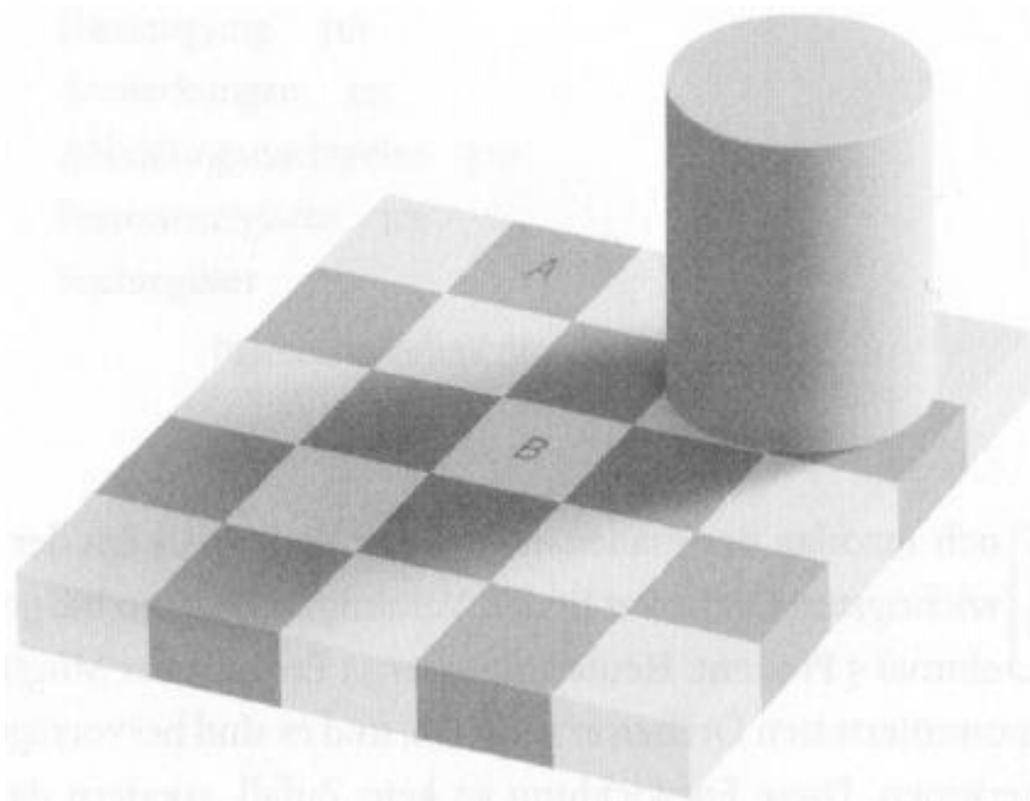
3. Herausforderungen & Chancen

GRÜN PINK BLAU
GELB ROT ORANGE
BLAU PINK

3. Herausforderungen & Chancen

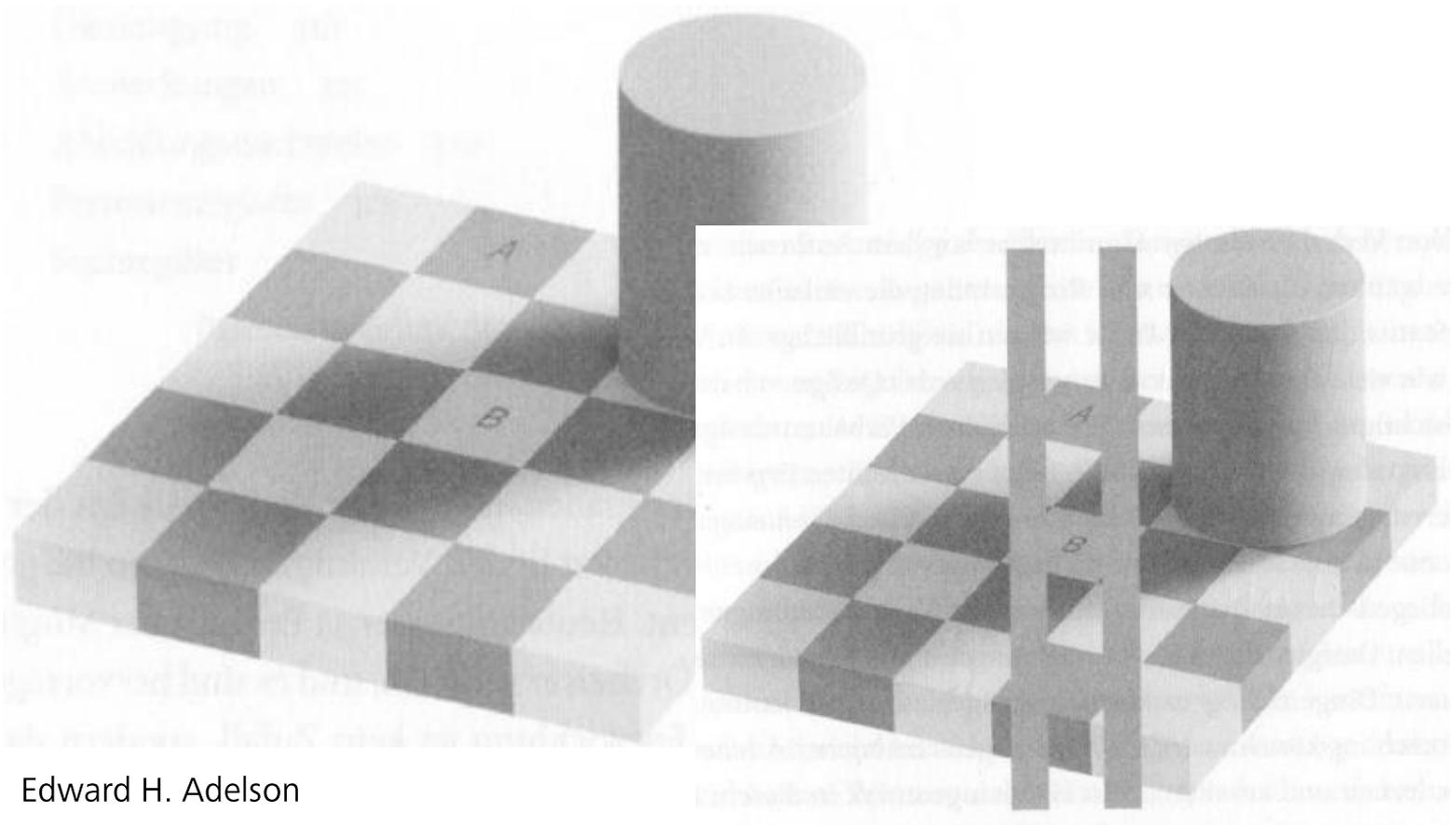
GRÜN PINK BLAU
GELB ROT ORANGE
BLAU PINK

3. Herausforderungen & Chancen



Edward H. Adelson

3. Herausforderungen & Chancen



Edward H. Adelson

3. Herausforderungen & Chancen

„Verbündet-Sein hat nichts mit Paternalismus zu tun. Es ist wichtig, dass die jeweiligen Menschen, Gruppen, Personen selbst entscheiden, mit wem sie sich verbünden möchten. Verbündet-Sein ist kein abgeschlossener Prozess, er formiert sich immer wieder neu und gründet auf Vertrauen, Anerkennung, Solidarität, Verantwortung und Vielem mehr.“

- Betroffene zu Wort kommen lassen
- (sich selbständig) Informationen beschaffen
- (white) fragility vermeiden
- check your privileges

Anti-bias-netz (Hg.): Vorurteilsbewusste Veränderungen mit dem Anti-Bias-Ansatz. 2. Auflage. Freiburg/Breisgau 2021. S. 153.

Literatur:

- Arndt, Susan: Weißsein. Die verkannte Strukturkategorie Europa und Deutschland. In: Mythen, Masken, Subjekte. Kritische Weißseinsforschung in Deutschland. Hrsg. von Eggers, Maureen Maisha / Kilomba, Grada / Piesche, Peggy / Arndt, Susan. 2. Überarbeitete Auflage. Münster 2009. S. 24-28.
- Aydemir, Fatma / Yaghoobifarah, Hengameh (Hrsg.): Eure Heimat ist unser Albtraum. Berlin 2019.
- Banaji, Mahzarin R. / Greenwald, Anthony G.: Vor-Urteile: Wie unser Verhalten unbewusst gesteuert wird und was wir dagegen tun können. Dt. Erstausgabe. München 2015.
- Bauer, Gero / Kechajaj, Maria / Engelmann, Sebastian / Haug, Lean: Diskriminierung und Antidiskriminierung. Beiträge aus Wissenschaft und Praxis. Bielefeld 2021 (= Gesellschaft und Unterschiede. Band 60).
- Berendsen, Eva / Cheema, Saba-Nur / Mendel, Meron (Hrsg.): Trigger Warnung. Identitätspolitik zwischen Abwehr, Abschottung und Allianzen. Hrsg. von 3. Auflage. Bonn 2021. (= Sonderausgabe für die Bundeszentrale für politische Bildung).
- Berg, J.: Measuring and managing Bias. Science, 01. Sep 2017, 357 (6354), 849. DOI: 10.1126/science.aap7679
- Berger, Wilhelm / Hipfl, Brigitte / Merlitsch, Kirstin, Ratković (Hrsg.): Kulturelle Dimensionen von Konflikten. Gewaltverhältnisse im Spannungsfeld von Geschlecht, Klasse und Ethnizität. Bielefeld 2010.
- Bourdieu, Pierre: Die männliche Herrschaft. Frankfurt/Main 2005.
- Czollek, Leah Carola / Perko, Gudrun / Kaszner, Corinne / Czollek, Max: Praxishandbuch Social Justice und Diversity. Theorien, Training, Methode, Übungen. 2., völlig überarbeitete und erweiterte Auflage. Weinheim 2019.
- Deutz, Heike: Kollektive Identitäten. Bielefeld 2018.
- Eggers, Maureen Maisha / Kilomba, Grada / Piesche, Peggy / Arndt, Susan: Konzeptionelle Überlegungen. In: Mythen, Masken, Subjekte. Kritische Weißseinsforschung in Deutschland. Hrsg. von Eggers, Maureen Maisha / Kilomba, Grada / Piesche, Peggy / Arndt, Susan. 2. Überarbeitete Auflage. Münster 2009. S. 11-13.
- Eggers, Maureen Maisha: Ein Schwarzes Wissensarchiv. In Mythen, Masken, Subjekte. Kritische Weißseinsforschung in Deutschland. Hrsg. von Eggers, Maureen Maisha / Kilomba, Grada / Piesche, Peggy / Arndt, Susan. 2. Überarbeitete Auflage. Münster 2009. S. 18-21.
- Eggers, Maureen Maisha: Rassifizierte Machtdifferenz als Deutungsperspektive in der kritischen Weißseinsforschung in Deutschland. In: Mythen, Masken, Subjekte. Kritische Weißseinsforschung in Deutschland. Hrsg. von Eggers, Maureen Maisha / Kilomba, Grada / Piesche, Peggy / Arndt, Susan. 2. Überarbeitete Auflage. Münster 2009. S. 56-72.
- El-Mafaalani, Aladin: Das Integrationsparadox. Warum gelungene Integration zu mehr Konflikten führt. Köln 2018.
- El-Mafaalani, Aladin: Mythos Bildung. Die ungerechte Gesellschaft, ihr Bildungssystem und seine Zukunft. Köln 2020.
- El-Mafaalani, Aladin: Wozu Rassismus? Von der Erfindung der Menschenrassen bis zum rassismuskritischen Widerstand. Köln 2021.
- Farr, Arnold: Wie Weißsein sichtbar wird. Aufklärungs-rassismus und die Struktur eines rassifizierten Bewusstseins. In: Mythen, Masken, Subjekte. Kritische Weißseinsforschung in Deutschland. Hrsg. von Eggers, Maureen Maisha / Kilomba, Grada / Piesche, Peggy / Arndt, Susan. 2., überarbeitete Auflage. Münster 2009. S. 40-55.
- Geulen, Christian: Geschichte des Rassismus. 3., durchgesehene Auflage. München 2017.
- Hark, Sabine / Villa, Paula-Irene: Unterscheiden und Herrschen. Ein Essay zu den ambivalenten Verflechtungen von Rassismus, Sexismus und Feminismus in der Gegenwart. Bielefeld 2017.
- Hegel, Georg Friedrich Wilhelm: Vorlesungen über die Philosophie der Geschichte. Sämtliche Werke. Jubiläumsausgabe in 20 Bänden. Hrsg. von Hermann Glockner. Band 11. Stuttgart 1971.
- Hermes, Liesel / Hirschen, Andrea / Meißner, Iris (Hrsg.): Gender und Interkulturalität. Ausgewählte Beiträge der 3. Fachtagung Frauen-/Gender-Forschung in Rheinland-Pfalz. Tübingen 2002.
- hooks, bell: Die Bedeutung von Klasse. Warum die Verhältnisse nicht auf Rassismus und Sexismus zu reduzieren sind. Münster 2020. [Originalausgabe 2000]
- hooks, bell: Schwarze Frauen* und Feminismus (1982). In: Schwarzer Feminismus. Grundagentexte. Hrsg. von Natasha A. Kelly. Münster 2019. S. 61-106.
- hooks, bell: Black Looks. Race and Representation. Boston 1992.
- Kahneman, Daniel: Schnelles Denken, langsames Denken. Hamburg 2017. [Originalausgabe 2011]
- Kant, Immanuel: Beobachtungen über das Gefühl des Schönen und Erhabenen. Kants gesammelte Schriften. Hrsg. von der königlich-preußischen Akademie der Wissenschaften. Band II. Berlin 1905.
- Kant, Immanuel: Bestimmung des Begriffs einer Menschenrasse. Kants gesammelte Schriften. Hrsg. von der königlich-preußischen Akademie der Wissenschaften. Band VIII. Berlin 1905.
- Kimmich, Dorothee / Lavorano, Stephanie / Bergmann, Franziska (Hrsg.): Was ist Rassismus? Kritische Texte. Stuttgart 2016 (= Reclams Universal-Bibliothek 19220).
- Klinger, Cornelia / Knappe, Gudrun-Axeli / Sauer, Birgit (Hrsg.): Achsen der Ungleichheit. Zum Verhältnis von Klasse, Geschlecht und Ethnizität. Frankfurt/Main 2007.
- Piesche, Peggy: Das Ding mit dem Subjekt, oder: Wem gehört die kritische Weißseinsforschung. In: Mythen, Masken, Subjekte. Kritische Weißseinsforschung in Deutschland. Hrsg. von Eggers, Maureen Maisha / Kilomba, Grada / Piesche, Peggy / Arndt, Susan. 2. Überarbeitete Auflage. Münster 2009. S. 14-21.
- Piesche, Peggy: Der ‚Fortschritt‘ der Aufklärung – Kants ‚Race‘ und die Zentrierung des weißen Subjekts. In: Mythen, Masken, Subjekte. Kritische Weißseinsforschung in Deutschland. Hrsg. von Eggers, Maureen Maisha / Kilomba, Grada / Piesche, Peggy / Arndt, Susan. 2. Überarbeitete Auflage. Münster 2009. S. 30-39.
- Matthias Quent, Christoph Richter, Axel Salheiser: Klimarassismus. Der Kampf der Rechten gegen die ökologische Wende. München 2022.
- Rademacher, Claudia / Wiechens, Peter (Hrsg.): Geschlecht – Ethnizität – Klasse. Zur sozialen Konstruktion von Hierarchie und Differenz. Opladen 2001.
- Scherr, Albert / Aladin El-Mafaalani / Gökçen Yüksel (Hrsg.): Handbuch Diskriminierung. Wiesbaden 2017.
- Werth, Lioba: Sozialpsychologie. Heidelberg u.a. 2008.